

627610-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Reisebüros und Reiseveranstaltern sowie Hilfstätigkeiten für Touristen – MHH - Rahmenvertrag über Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro)

OJ S 203/2024 17/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: MHH - Rahmenvertrag über Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro)

Beschreibung: Die Auftraggeberin Medizinische Hochschule Hannover (MHH) schreibt einen Rahmenvertrag für die Beschaffung von Dienstleistungen für das Dienstreisemanagement (Reisebüro) aus.

Kennung des Verfahrens: 59dfc0b6-06d2-492f-b628-84f215173fb2

Interne Kennung: 2024/750/7153

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63500000 Dienstleistungen von Reisebüros und Reiseveranstaltern sowie Hilfstätigkeiten für Touristen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Medizinische Hochschule Hannover Carl-Neuberg-Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YDWY1N3RNCBR Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich um die Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen gemäß § 21 VgV handelt. Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Mengen sind Schätzmengen, die auf einer Investitionsbedarfsplanung für den Vertragszeitraum beruht. Verbindliche Absatzmengen werden nicht zugesagt; die angegebenen Mengen sind Kalkulationsgrundlage für die Bieter. Die Bewertung der Angebote erfolgt nach folgenden Kriterien: 01 Fachliche / Technische Kriterien 10% 02 Bewertung von

Testreisevorgängen mit Testbögen 40 % 03 Preis 50 % Nähere Informationen entnehmen Sie der Datei VergabeInfos Ablauf Bedingungen Bewertung VgV 2024-06-05.pdf Testung Durch den Bieter ist innerhalb von 1 Woche nach Angebotsabgabe und Benennung der Testuser durch den AG ein Testzugang für 3 Testuser einzurichten. Testverfahren durch drei MHH-Testpersonen für folgende Kategorien an 5 Testreisevorgängen - Inland Auto, - Inland Bahn, - Ausland Flug, - Inland Hotelbuchung, - Ausland Hotelbuchung Die Bewertung der einzelnen Testreisevorgänge erfolgt anhand des Testbogens in Anlage 16.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: MHH-Rahmenvertrag über Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro)
Beschreibung: Die Auftraggeberin Medizinische Hochschule Hannover (MHH) schreibt einen Rahmenvertrag für die Beschaffung von Dienstleistungen als Dienstreisemanagement (Reisebüro) für die Dauer von vier Jahren mit der Option auf Verlängerung der Vereinbarung um 12 Monate. Diese Option kann zweimal ausgeübt werden. Die Ausübung muss drei Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit bzw. des ersten Verlängerungszeitraums erfolgen. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 72 Monate. Die Dienstleistung Reisebüro umfasst das Dienstreisemanagement über einen externen Dienstleister (Reisebüro) als zentraler Ansprechpartner. Gegenstand sind typische Reiseserviceleistungen, insbesondere Organisations- und Beratungsleistungen für Geschäftsreisen von Mitarbeitenden der MHH. Die Ausschreibung umfasst alle im Leistungsverzeichnis "Reisebüro" aufgeführten Dienstleistungen. Die darin genannten Mengen wurden anhand der durchschnittlichen Dienstreiseaktivitäten des letzten Jahres und Vergleichswerten vor der Corona-Pandemie ermittelt und stellen einen Richtwert zur Orientierung und keine Mindestabwicklungsfälle dar.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 63500000 Dienstleistungen von Reisebüros und Reiseveranstaltern sowie Hilfstätigkeiten für Touristen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Medizinische Hochschule Hannover Carl-Neuberg-Straße 1
Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30625
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Mindestvertragsdauer beträgt 48 Monate mit der Option auf Verlängerung der Vereinbarung um 12 Monate. Diese Option kann zweimal ausgeübt werden. Die Ausübung muss drei Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit bzw. des ersten Verlängerungszeitraums erfolgen. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 72 Monate.

Die Festlegung einer Mindestvertragslaufzeit von 48 Monaten mit einer Verlängerungsoption um 2 x 12 Monate bietet die notwendige langfristige Planungssicherheit sowie Wirtschaftlichkeit und Effizienz durch Ausnutzung erworbenen Fachwissens. Zudem wird hierbei auch der Aufwand zur Einrichtung der Software-Schnittstellen berücksichtigt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: 1.Q/2028 oder bei Verlängerungsoption 1.Q/2030

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Auftragnehmende übernimmt die sorgfältige, fristgerechte und kostenlose Beratung der Reisenden über optimale Verkehrsverbindungen unter Ausnutzung aller Kosteneinsparungsmöglichkeiten und tariflichen Vergünstigungen sowie ökologischer Aspekte (CO2-Ausstoß) unter Beachtung der reisekostenrechtlichen Bestimmungen der Auftraggeberin (inkl. entsprechender Dienstvereinbarungen) und nimmt Detailplanungen, Buchungen zur Durchführung der Reisen und ggf. Umbuchungen und Stornierungen vor. Der Auftragnehmende muss für die Dienstreisen ein - Reporting, incl. Nachhaltigkeitsreporting erstellen.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Eigenerklärung Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf; Eigenerklärung Ausbildungsbetrieb

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Gefördertes soziales Ziel: Gleichstellung der Geschlechter, Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen dieses Vergabeverfahrens zu überprüfen: 1) Angaben über den Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre (z. B. 2021-2023) (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 2) Angaben über den Mindestjahresumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021-2023,

Umsatz in Bezug auf die mit dem jeweiligen Los des Vergabeverfahrens zu vergebenden Leistungen: Nachweis eines durchschnittlichen Mindestjahresumsatzes mit der Erbringung

von Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro - Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung) - Dienstleistungen als Reisebüro in Höhe von 250.000,- EUR netto bzw. 297.500,-

EUR brutto im Durchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021 - 2023 3) Angaben der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 4) Angaben zu den Mitarbeitern/Innen jährlich im Durchschnitt (Anlage 01

Eigenerklärung zur Eignung). 5) Erklärung Tariftreue und Mindestentlohnung (NTVergG) (Anlage 03 Erklärung zum NTVergG). 6) Vorvertragliche Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG

(Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz) - Dienstleistungen (Anlage 03a Erklärung

zum NTVergG) Bei Bedarf: 7) Erklärung der Bewerber-/ Bietergemeinschaft (Anlage 6 Erklärung der Bewerber-Bietergemeinschaft) - falls zutreffend. 8) Verpflichtungserklärung von eingebundenen Drittunternehmen (Anlage 7 Verpflichtungserklärung Drittunternehmen) - falls zutreffend. Geforderte Mindeststandards (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Zu 2) Nachweis eines durchschnittlichen Mindestjahresumsatzes für Los 1 mit der Erbringung von Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro - Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung) - Dienstleistungen als Reisebüro in Höhe von 250.000,- EUR netto bzw. 297.500,- EUR brutto im Durchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021 - 2023 zu 3) Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 3,0 Mio. EUR für Personenschäden- und Sachschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr 1,0 Mio. EUR für Vermögensschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr Sofern der Nachweis nicht bereits mit dem Angebot in der geforderten Höhe erbracht werden kann, reicht zunächst die schriftliche Zusage des Bieters, dass im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe erfolgt.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Bescheinigung der Eintragung im Handels- bzw. Berufsregister (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 2) Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 3) Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 4) Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung). 5) Angaben zu §§ 123-125 GWB (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung) 6) Angaben zu den Verpflichtungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes LkSG (Anlage 01 Eigenerklärung zur Eignung) 7) Eigenerklärung Sanktionsvereinbarung EU - Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022 (Anlage 08) 8) CSX 59 Eigenerklärung Informationen zum Bieter (eForms) 9) MHH Vertraulichkeitserklärung / Declaration of Confidentiality (Anlage 09)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zu 1) Referenzliste (Anlage 02) Nachfolgend sind mindestens 3 Referenzen anzugeben, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Es werden mindestens 3 Referenzkunden im ausgeschriebenen Geschäftsfeld Dienstreisemanagement (Reisebüro-Dienstleistungen) in einer ähnlichen Größenordnung (Mitarbeiterzahl mind. 1.000, mindestens 4.000 Reisevorgänge) gefordert. Die angegebenen Verträge sollen aktuell noch laufen oder maximal 36 Monate vor Ablauf der Angebotsfrist beendet gewesen sein. Mindestens 2 Referenzen davon müssen aus einem Unternehmen des Öffentlichen Dienstes/Behörde kommen. Mit Abgabe eines Angebotes bzw. Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter/ Bewerber mit der Prüfung bzw. Kontaktaufnahme zu den vorgelegten Referenzen einverstanden. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen obliegt dem Bieter / Bewerber. Sollten Sie mehr Referenzen einreichen wollen, sind die Vordrucke unten zu kopieren. Zu 2) Nachweis Erklärung, dass Bieter Ausbildungsbetrieb ist (Anlage 4) Zu 3) Nachweis von Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung

von Frauen und Männern im Beruf (Anlage 5) Zu 7) Erfüllung der technischen und fachlichen Mindestanforderungen gemäß Anlage 14 - funktionale Anforderungen
Reisebürodienstleistungen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestjahresumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021-2023

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe in Anlage 1 Angaben über den Mindestjahresumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021-2023, Umsatz in Bezug auf die mit dem jeweiligen Los des Vergabeverfahrens zu vergebenden Leistungen: Nachweis eines durchschnittlichen Mindestjahresumsatzes mit der Erbringung von Serviceleistungen Dienstreisemanagement (Reisebüro - Anlage 1 Eigenerklärung zur Eignung) - Dienstleistungen als Reisebüro in Höhe von 250.000,- EUR netto bzw. 297.500,- EUR brutto im Durchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2021 - 2023

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 3,0 Mio. EUR für Personenschäden- und Sachschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr 1,0 Mio. EUR für Vermögensschäden, jeweils 2-fach maximiert je Versicherungsjahr Sofern der Nachweis nicht bereits mit dem Angebot in der geforderten Höhe erbracht werden kann, reicht zunächst die schriftliche Zusage des Bieters, dass im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe erfolgt

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzliste (Anlage 2) Es sind mindestens 3 Referenzen anzugeben, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Es werden mindestens 3 Referenzkunden im ausgeschriebenen Geschäftsfeld Dienstreisemanagement (Reisebüro-Dienstleistungen) in einer ähnlichen Größenordnung (Mitarbeiterzahl mind. 1.000, mindestens 4.000 Reisevorgänge) gefordert. Die angegebenen Verträge sollen aktuell noch laufen oder maximal 36 Monate vor Ablauf der Angebotsfrist beendet gewesen sein. Mindestens 2 Referenzen davon müssen aus einem Unternehmen des Öffentlichen Dienstes /Behörde kommen. Mit Abgabe eines Angebotes bzw. Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter/ Bewerber mit der Prüfung bzw. Kon-taktaufnahme zu den vorgelegten Referenzen einverstanden. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen obliegt dem Bieter / Bewerber.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis Erklärung, dass Bieter Ausbildungsbetrieb ist

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis Erklärung, dass Bieter Ausbildungsbetrieb ist (Anlage 4)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis von Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anlage 5 Nachweis von Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfüllung der technischen und fachlichen Mindestanforderungen gemäß Anlage 14 - funktionale Anforderungen Reisebürodienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfüllung der technischen und fachlichen Mindestanforderungen gemäß Anlage 14 - funktionale Anforderungen Reisebürodienstleistungen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/07/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWY1N3RNCBR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWY1N3RNCBR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YDWY1N3RNCBR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/11/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 27 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Keine besonderen Bedingungen. Bei der Prüfung der eingehenden Angebote werden die Vorgaben gem. VgV § 56 ff. berücksichtigt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/11/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: Verweis auf die Allgemeinen Auftrag- und Zahlungsbedingungen
der Medizinischen Hochschule Hannover

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin,
dass gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ein Nachprüfungsantrag vor der o.g. Vergabekammer
unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen
Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem
Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der
Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die
aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der
Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem
Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den
Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung
oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15
Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, vergangen sind. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem
hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Medizinische Hochschule Hannover

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Medizinische Hochschule Hannover

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Medizinische Hochschule Hannover

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

Registrierungsnummer: 03-0141700000-23

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Telefon: +49 5115326364

Fax: +49 5115323375

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

Registrierungsnummer: 03-0141700000-23

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Telefon: +49 5115326364

Fax: +49 5115323375

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

Registrierungsnummer: 03-0141700000-23

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Telefon: +49 5115326364

Fax: +49 5115323375

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

Registrierungsnummer: 03-0141700000-23

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1
Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30625
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
Kontaktperson: GB IV - Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260
E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de
Telefon: +49 5115326364
Fax: +49 5115323375
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

0818c387-2809-453f-9a51-687b220dcc6a-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund von Bieterfragen und der erforderlichen Anpassung von Ausschreibungsunterlagen wird die Frist zur Beantwortung von Bieterfragen sowie die Angebotsfrist und in Folge auch die Fristen zur Versendung der Informationsschreiben nach §134 GWB sowie die Zuschlags-/ Bindefrist und der geplante Vertragsbeginn angepasst.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Anpassung der Frist für die Beantwortung von Bieterfragen auf den 25.10.2024. Anpassung der Frist zur Abgabe der Angebote auf den 12.11..2024 12:00 Uhr Anpassung der Frist zum geplanten Abschluss der Angebotsauswertung/Versendung der Informationsschreiben auf den 26.11.2024. Anpassung der Bindefrist auf den 09.12.2024 Anpassung Vertragsbeginn auf den 16.10.2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5abab8ad-a46f-457d-b6c3-b1b1d8fa6865 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2024 11:33:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 627610-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 203/2024
Datum der Veröffentlichung: 17/10/2024